

Positive Zwischenbilanz für Psychose-Seminare:

## Im August wird das Angebot fortgesetzt

**PEINE (pew).** Mit einer positiven Bilanz nach rund ein- und einhalb Jahren geht das Psychose-Seminar des psychosozialen Vereins „Der Ring“ in die Sommerpause.

Seit November 2002 kommen im Psychose-Seminar Betroffene, Angehörige, professionell Tätige und Interessierte zum gleichberechtigten Austausch zusammen. „Die Inhalte haben sich an den Bedürfnissen der Teilnehmenden orientiert“, verdeutlicht Hermann Spörl vom Psychose-Seminar gegenüber der NPW. Bespro-

chen wurden unter anderem Ursachen von psychischen Erkrankungen, Behandlung und Therapie, Leben mit einer psychischen Erkrankung sowie Fragen zu Arbeit und Rente.

Das Psychose-Seminar bietet als eine Art „runder Tisch“ Raum zum Erzählen, zum Erfahrungsaustausch, zur Begegnung aber auch zum Streiten und gemeinsamen Lernen, so Spörl weiter. „Die Rückmeldung der teilnehmenden Menschen ist überaus positiv – was sich auch in der Beteiligung ausdrückte.“ Die Treffen seien

geprägt von gegenseitiger Achtung und Wertschätzung, regen Diskussionen und persönlichen Statements. „Viele Teilnehmende sind offen und dankbar für Anregungen und Sichtweisen der ‘anderen Seite’, beispielsweise Angehörige über die Erfahrungen von Betroffenen“, freut sich Spörl.

Am Mittwoch, 18. August, trifft sich das Psychose-Seminar erstmals nach der Sommerpause ab 18 Uhr in den Räumen der gemeinnützigen Arcus-Geschäftsstelle, Ilseder Straße 39.